

Anlage zum Antrag auf Landeserziehungsgeld

Name des Antragstellers	Vorname des Antragstellers
geb. am	Aktenzeichen
Familienname des Kindes	Vorname(n) des Kindes
geb. am	

Bescheinigungen

(wenn Sie keine entsprechenden Nachweise vorlegen können) - kostenfrei nach § 64 SGB X -

20. Bescheinigung der Ausländerbehörde - siehe Nr. 2 im Antrag - nur für Nicht EU/EWR-Staatsangehörige

Name	Vorname	geb. am		
Es wird folgendes bescheinigt: Frau/Herr			besitzt	
eine Niederlassungserlaubnis (§ 9 AufenthG), seit				
eine Erlaubnis zum Daueraufenthalt-EG (§ 9a AufenthG) seit				
eine Aufenthaltserlaubnis nach § AufenthG seit gültig bis				
Die Aufenthaltserlaubnis berechtigt oder hat zur Ausübung einer Erwerbstätigkeit berechtigt				
ja	mit Zustimmung der Ausländerbehörde		nein	
Die Zustimmung der Ausländerbehörde lag/liegt vor				
	ja	nein		
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach § 18 Abs. 2 AufenthG nur für einen bestimmten Höchstzeitraum erteilt				
ja, für	entsandte(n) Arbeitnehmer(in)			nein
	innerbetrieblich versetzte(n) Arbeitnehmer(in)			
	Au Pair			
	Saisonbeschäftigte(n)			
Die Aufenthaltserlaubnis wurde nach § 23 Abs. 1 AufenthG wegen eines Krieges im Heimatland nach den §§ 23a, 24, 25 Abs. 3 – 5 AufenthG erteilt:			ja	nein
und				
Der Berechtigte hält sich seit mindestens drei Jahren rechtmäßig, gestattet oder geduldet im Bundesgebiet auf			ja	nein
sonstiger Aufenthaltstitel				
	§	AufenthG	seit	gültig bis
eine Fiktionsbescheinigung nach § 81 Abs. AufenthG, vorangehender Titel gültig bis				
einen vor dem 01.01.2005 erteilten Aufenthaltstitel nach § AuslG, der nach § 101 AufenthG weiter gilt als				
gültig bis				
Datum			Stempel der Behörde und Unterschrift	

21. Haushalt-/Meldebescheinigung - siehe Nr. 7 im Antrag

Meldebehörde:

in Gemeinde / Stadt

Es wird bescheinigt, dass Frau / Herr

mit dem Kind geb. am

seit: entsprechend des Melderegisters einen gemeinsamen Haushalt hat, in

PLZ, Wohnort Straße, Hausnummer

Datum

Dienstsiegel und Unterschrift

22. Bestimmung bei nichtsorgeberechtigtem Elternteil eines leiblichen Kindes - siehe Nr. 7 im Antrag

Hiermit erkläre ich, dass ich als personensorgeberechtigter Elternteil des Kindes damit einverstanden bin,

dass dem nichtsorgeberechtigten Elternteil, Herrn/Frau Landeserziehungsgeld gewährt werden kann.

Datum

Unterschrift personensorgeberechtigter
Elternteil

23. Arbeitszeitbestätigung - siehe Nr. 17 im Antrag - nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landes- erziehungsgeldes einer nichtselbstständigen Erwerbstätigkeit nachgeht

Herr/Frau ist bei uns vom bis (voraussichtlich)

mit einer Wochenarbeitszeit von Stunden (bei Lehrern Angabe der Pflichtstundenzahl) beschäftigt. Bei unterschiedlichen Wochenarbeitsstunden wird um detaillierte Angaben, ggf. auf einem gesondertem Blatt, gebeten:

Das Beschäftigungsverhältnis besteht seit

Name des Arbeitgebers

Telefonnummer, Fax

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Datum

Stempel des Arbeitgebers und Unterschrift

24. Erklärung zur Erwerbstätigkeit - siehe Nr. 17 im Antrag - nur ausfüllen, wenn der Antragsteller im Bezugszeitraum des Landeserziehungsgeldes einer selbstständigen oder freiberuflichen Erwerbstätigkeit nachgeht

Ich versichere, dass ich meine Tätigkeit/Mithilfe auf höchstens 30 Wochenstunden im Monatsdurchschnitt beschränke.
Zu diesem Zweck habe ich folgende Vorkehrungen getroffen:

Datum, Unterschrift Antragsteller